

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 61/018/2014

Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde des Kreises Mettmann am 14.05.2014

Zu Punkt 3.1: Schutzhütten für den neanderland STEIG
--

Der Vorsitzende ruft den TOP auf. Aus den Reihen des Beirates wird die Frage gestellt, warum teilweise auch Hütten ersetzt werden sollen, die sich noch in einem guten Zustand befinden.

Herr Reusch erläutert, dass sich die Bau- und Erneuerungsphase für die Schutzhütten auf bis zu fünf Jahre erstrecken wird und sich die Situation dann eventuell anders darstellen kann.

Anschließend lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen. Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen bei einer Gegenstimme.

Herr Donner erkundigt sich nach einer Wegeunterhaltungsmaßnahme am Oerkhaussee an einem Bach durch den BRW, im Rahmen derer auch Baumwurzeln beschädigt und viele Amphibien während der Wanderungszeit überfahren wurden. Er bittet die Verwaltung, bis zur nächsten Sitzung um Mitteilung, wer die Maßnahme in Auftrag gegeben hat, was durch Herrn Adolphy zugesagt wird.